

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 188

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Postverzin: Jährlich Fr. 16, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 8.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3  
Union postale: un an fr. 16, 2<sup>e</sup> semestre fr. 8.  
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.</p>	

**I. Halbjahrsband.**

Die im I. Semester d. J. erschienenen Nummern des Schweiz. Handelsamtsblattes sammt dem dazu gehörigen Inhaltsverzeichnis werden, soweit der Vorrath reicht, gegen Nachnahme von 3 Franken von der Administration des Blattes auf Verlangen nachgeliefert.

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Erhöhung der Notenemission der Bank in St. Gallen. — Elevation de l'émission de billets de la Banque de St-Gall. — Beitritt zur internationalen Uebereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigenthums. — Adhésion à l'Union internationale pour la protection de la propriété industrielle. — Banque de France.

**Amtlicher Theil. — Partie officielle.**

**Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der unbekannte Inhaber der Obligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 154177 im Betrage von 500 Fr., auf den Inhaber lautend, d. d. 13. Dezember 1886, mit halbjährlichen 3 $\frac{1}{4}$ % Zinscoupons pro 31. Juli 1891 bis 31. Januar 1897, aufgefordert, dieselbe binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.  
Zürich, den 16. September 1891.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Sekt.,  
Der Gerichtsschreiber:  
**H. Schurter.**

(W. 99—1)

Es wird seit Jahren vermisst und wird dennoch aufgerufen: Die 5% Original-Obligation der Gotthardbahn IV. Serie Nr. 58079, I. Hypothek von Fr. 1000; Eigenthümer derselben sind die Erben des Carlo Salzi in Faido.

Ein allfälliger Besitzer dieser Obligation wird aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, von dieser erstet Bekanntmachung an gerechnet, dem Bezirksgerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst selbe kraftlos erklärt und an deren Stelle ein neuer Titel ausfertigt wird.  
Luzern, den 15. September 1891.

Der Gerichtspräsident:  
**Melch. Schürmann.**  
Der Gerichtsschreiber:  
**Dr. Gebhardt.**

(W. 100—2)

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo**

1891. 14. September. **Arbeiter-Consum-Verein** Wald in Wald (S. H. A. B. vom 28. Juli 1890, pag. 577). Die Genossenschaftsversammlung vom 26. Juli 1891 hat an Stelle des zurückgetretenen Aktuars Joh. Jakob Honegger als solchen (Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder Vize-Präsidenten) gewählt Julius Honegger von und in Hubwies-Wald.

14. September. Jules Bryois von Moudon (Waadt) und Gottlieb Ziegler von und in Winterthur, haben unter der Firma **J. Bryois & Co** in Winterthur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1891 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt habender Gesellschafter ist Jules Bryois und Kommanditär Gottlieb Ziegler mit dem Betrage von funfzehntausend Franken. Uhrensteinfabrikation. Stadthausstrasse.

14. September. Die Firma **Marigo, Briner & Fehr** in Zürich (S. H. A. B. vom 13. Januar 1891, pag. 25) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

15. September. David Schnell von und in Augsburg und Sigmund Levi von Cannstatt (Württemberg), in Zürich, haben unter der Firma **Schnell & Co** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. November 1891 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft und Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift ist der Gesellschaft Sigmund Levi allein befugt. Herren- und Knabenkonfektion. Obere Kirchgasse 371.

**Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna**

**Bureau Bern**

1891. 15. September. Die Firma **Frau W<sup>we</sup> Tribolet** in Bern (S. H. A. B. vom 13. Januar 1891, pag. 26) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

15. September. Inhaber der Firma **Rob. Haase** in Bern ist Robert Haase von Hohgiersdorf (Schlesien), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel du Jura auf dem Christoffelplatz in Bern.

**Bureau Biel**

14. September. Unter der Firma **Nauticarria** hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf vorläufig eines Regatten-Rennbootes und Vermietung desselben an den Seeklub Biel nach Massgabe der durch die Statuten festgestellten näheren Bestimmungen zum

Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 29. August 1890 aufgestellt worden. Die Gesellschaft wurde bis zur Amortisation sämtlicher Aktien geschlossen, mit welchem Zeitpunkte das anzuschaffende Rennboot in's freie Eigenthum des Seeklub Biel übergeht. Gleichzeitig geht alsdann das gesammte Soll und Haben der Nauticarria auf den Seeklub Biel über. Das Gesellschaftskapital besteht aus Fr. 1500, eingetheilt in 75 Aktien à Fr. 20. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen bis auf Weiteres durch einmalige Publikation im Tagblatt der Stadt Biel und Bieler-Anzeiger. Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussein wird durch einen von der Generalversammlung zu wählenden Verwalter ausgeübt. Gegenwärtiger Verwalter ist Herr Louis Grosjean, Buchhalter auf der Volksbank, von und in Biel.

**Bureau Fraubrunnen.**

14. September. Die **Käseereigenossenschaft von Mattstetten** mit Sitz in Mattstetten (S. H. A. B. vom 25. Februar 1888, pag. 192) hat unterm 27. Mai 1891 bis 1. Mai 1892 in ihren Vorstand gewählt: 1) Als Präsident Karl Krebs von Nöfen, Landwirth in Mattstetten; 2) als Kassier und Vize-Präsident Friedrich Althaus von Walkringen, Landwirth in Mattstetten; 3) als Sekretär Johann Häni von Thierachern, Gemeindeführer in Mattstetten; 4) als Beisitzer und zugleich Milchfeker Friedrich Spring von Schüpfen, Landwirth in Mattstetten, und Arnold Meier, Landwirth von und in Mattstetten.

14. September. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Beck** mit Sitz in Landshut bei Utzenstorf (S. H. A. B. vom 30. März 1883, pag. 343) betreibt künftighin nebst der Handelsmüllerei auch ein Weingeschäft. Die Eintragung vom 30. März 1883 wird hierdurch in diesem Sinne ergänzt.

14. September. Die Procura des Herrn Jakob Emil Steiner-von Arx in Firma **Jb. Steiners Wittve** in Landshut (S. H. A. B. vom 25. August 1886, pag. 559) erlischt in Folge dessen Austrittes mit dem 10. September 1891.

**Bureau Laupen.**

15. September. Die am 19. September 1890 (S. H. A. B. vom 23. September 1890, pag. 689, und 1. Oktober 1890, pag. 700) in das Handelsregister von Laupen eingetragene Firma **Emil Kaufmann** in Thörishaus ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna**

1891. 12. September. Inhaber der Firma **Anton Burri** in Ebikon ist Anton Burri von Malters, wohnhaft in Ebikon. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezereihandlung.

12. September. Unter der Firma **Vieh-zuchtgenossenschaft Emmen** hat sich am 6. September 1891 mit Sitz in Emmen aus Landwirthen von Emmen und Umgebung eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Braumvieh- (Schwyzerrasse-) Zucht durch Heranbildung eines rassereinen Zuchtviehstammes bezweckt. Die Mitgliedschaft wird bei Gründung erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Einlösung mindestens eines Antheilscheines von Fr. 50. Für später Eintretende kommt hinzu ein Beschluss der Hauptversammlung. Der Austritt geschieht freiwillig nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (1. Juli) nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Anzeige an den Vorstand; ferner durch Ausschluss, notorische Unzahlbarkeit und Tod. Die Antheilrechte sind von Eltern auf die Kinder übertragbar, sofern die Liegenschaft sammt Zuchtthieren an dieselben übergehen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von drei Mitgliedern, bestehend aus Präsident, Vize-Präsident (zugleich Kassier) und Schreiber vertritt die Genossenschaft nach Aussen und führt Namens derselben der Präsident in Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Xaver Schnieper, Gerichtspräsident von und in Emmen; Vizepräsident ist Josef Bühmann in Kapf, von und in Emmen; Schreiber ist Kaspar Kaufmann, Verwalter von Horw, auf Sedelhof in Ebikon.

12. September. Inhaber der Firma **Joh. Gosswyler** in Ebikon ist Johann Gosswyler von Wiesendangen (Zürich), wohnhaft in Ebikon. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Auf Rütimatt-Neurüti.

14. September. Inhaber der Firma **Eduard Willi** in Kriens ist Eduard Willi von Etliswil, wohnhaft in Kriens. Natur des Geschäftes: Mehl-, Krüsch-, Hafer- und Spezereihandlung. Im Schachen.

14. September. Das Geschäftslokal der Firma **Xaver Metz** in Luzern (S. H. A. B. vom 29. Juli 1890, pag. 581) befindet sich vom 15. September 1891 an Denkmalstrasse 5. In die Geschäftsnatur ist ferner aufgenommen: Marseiller Olivenölseife in gros.

14. September. Inhaber der Firma **Jos. Ehrenbolger** in Littau ist Josef Ehrenbolger von Emmen, wohnhaft in Littau (Dorf). Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezereihandlung.

15. September. Inhaber der Firma **Jost Haas, Sandweid, Holzhändler** in Kriens ist Jost Haas von Kriens, wohnhaft in Obernau (Kriens). Natur des Geschäftes: Holzhandel.

15. September. Inhaber der Firma **Joh. Bründler** in Gisikon ist Johann Bründler von Root, wohnhaft in Gisikon. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Wirthschaft zum Wilhelm Tell.

15. September. Inhaber der Firma **Alois Bucheli** in Kriens ist Alois Bucheli von Kriens, wohnhaft in Obernau (Kriens). Natur des Geschäftes: Cementbaustein- und -plattenfabrik.

15. September. Das Geschäftslokal der Firma **Emil Knüßli** in Luzern (S. H. A. B. vom 23. Februar 1891, pag. 155) befindet sich seit 15. September 1891 Alpenstrasse 6 (Stadthof).

15. September. Inhaber der Firma **Jos. Hunkeler** in Ebikon ist Joseph Hunkeler von Altshofen, wohnhaft in Ebikon. Natur des Geschäftes: Wirthschaft zur Sonne.

15. September. Inhaber der Firma **Franz Bucher** in Kriens ist Franz Bucher von Hergiswil (Nidwalden), wohnhaft in Kriens. Natur des Geschäftes: Sennerei und Käseerei. Meienrisli.

15. September. Der Inhaber der Firma **H. Zander, Brauerei zum Lädli** in Luzern (S. H. A. B. vom 18. September 1886, pag. 607), ist jetzt Bürger von Honau (Luzern). Geschäftsort: Baselstrasse 78 und 80.

15. September. Die Firma **Caspar Buholzer** in Kriens (S. H. A. B. vom 5. Februar 1883, pag. 92) ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Buholzer** in Kriens ist Josef Buholzer, Sohn, von und wohnhaft in Kriens. Die Firma hat Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Caspar Buholzer übernommen. Natur des Geschäftes: Spezialehandlung.

15. September. Die Firma **Ludw. Zumbühl** im Reussthal (Littau) (S. H. A. B. vom 6. Februar 1883, pag. 104) ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen.

### Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1891. 14. September. Inhaber der Firma **X. Wandeler** in Zug ist Xaver Wandeler von Oberkirch (Kt. Luzern), in Zug. Tuchhandlung und Massgeschäft. An der Bahnhofstrasse.

14. September. Inhaber der Firma **Alb. Utinger** in Zug ist Albert Utinger von und in Zug. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftsort: Hotel Löwen am See.

### Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1891. 14. September. Inhaber der Firma **L. Herzog** in Basel ist Elaregg Lebrecht Herzog von St. Gallen, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Kommission und Export. Geschäftsort: Güterstrasse 76.

15. September. Joseph Richard **Icely** von Woolwich, England, und Peter Lauber von Winterthur, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **J. R. Icely & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingezogen, welche mit dem 15. September 1891 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Elektrotechnisches Fabrikations- und Installationsgeschäft. Geschäftsort: Freiestrasse 59.

16. September. Die Firma **Jacques Kärcher** in Basel widerruft die an Xaver Kapfer ertheilte Prokura (S. H. A. B. vom 17. Juli 1883, pag. 840).

### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 15. September. Der **Konsumverein Trogen & Umgebung** (S. H. A. B. vom 17. April 1886, pag. 266; 15. September 1886, pag. 600; 8. Dezember 1887, pag. 929; 5. September 1888, pag. 768; 3. September 1889, pag. 697) hat in seiner Hauptversammlung vom 23. August in den Statuten die vom Vorstände beantragte Erhöhung des Reservefonds von Fr. 7000 auf Fr. 10,000 vorgesehen.

15. September. Unter der Firma **Konsumverein Bühler & Umgebung** ist gemäss Statuten vom 24. Mai 1891 eine Genossenschaft gegründet worden mit Sitz in Bühler, welche den Ankauf von guten und möglichst billigen Lebensbedürfnissen zum Zwecke hat. Wer der Genossenschaft beizutreten wünscht, hat sich beim Verkäufer oder bei einem Vorstandsmitglied anzumelden und Fr. 3 Eintrittsgebühr zu entrichten gegen Aushändigung von Statuten, Einlagen- und Waarenbüchlein. Die Eintrittsgebühr kann jedoch auf Verlangen von den Dividenden abgezogen werden. Der Vorstand entscheidet beförderlich und endgültig über die Aufnahme. Die Mitglieder können zu jeder Zeit austreten und es muss denselben ihr Guthaben drei Monate nach erfolgter Kündigung vollständig ausbezahlt werden mit Zinsvergütung bis Ende des der Rückzahlung vorhergehenden Quartals. Unter dem Zeitraum eines Quartals wird kein Zins vergütet. Jedes Mitglied kann auch teilweise Rückzahlung verlangen, sofern dadurch das Gesamtguthaben desselben nicht unter Fr. 10 herabsinkt und nicht die Auflösung der Genossenschaft bevorsteht. Die sofortige Rückzahlung grösserer Beträge geschieht jedoch nur gegen 4% Abzug unter Bewilligung des Vorstandes. Stirbt ein Mitglied, so ist dessen Guthaben an die angehenden Erben sofort auszuzahlen mit Zinsvergütung bis zum letztverflossenen Quartal. Das Waarenbüchlein eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat nur dann noch Gültigkeit, wenn dasselbe schon vorher mit einem andern Mitgliede gemeinschaftlich gehalten worden ist, oder wenn Gatte, ein Kind, Vater, Mutter oder ein Geschwister des Verstorbenen an dessen Stelle in die Genossenschaft eintritt. Um dem Konsumverein das nöthige Betriebskapital zu verschaffen, ist jedes Mitglied zu einem monatlichen Beitrag an denselben verpflichtet. Dieser Beitrag darf nicht weniger als 50 Rappen und nicht mehr als 5 Franken betragen. Die Hauptversammlung ist berechtigt, ein Guthaben-Maximum festzustellen. Die Mitglieder haben ihre Beiträge jeweils bis Ende des betreffenden Monats im Verkaufsort dem Verkäufer abzugeben und im Unterlassungsfall für den Einzug eine Gebühr von 10 Rp. zu entrichten. Die Beitragspflicht beginnt mit dem Monat des Eintritts. Die Beiträge können jedoch für das laufende Rechnungsjahr vorausbezahlt werden. Die Organe der Genossenschaft sind *a.* die Hauptversammlung. Die ordentliche Hauptversammlung findet in der Regel im Monat Mai statt. Ausserordentliche Hauptversammlungen sind anzuordnen, so oft der Vorstand oder der zehnte Theil der Mitglieder es für nöthig erachtet. Die Hauptversammlung vereinigt in sich alle Rechte des Konsumvereins; der Besuch derselben ist obligatorisch, Stellvertretung gestattet; stimmberechtigt sind jedoch nur die männlichen Mitglieder. Die Generalversammlung wählt den Vorstand und aus dessen Mitte den Präsidenten, Kassier und Aktuar, Verkäufer, ferner die Geschäftsprüfungscommission. Die Hauptversammlung ist jederzeit beschlussfähig. Bei allen Abstimmungen mit Ausnahme bei solchen über Auflösung der Genossenschaft entscheidet die Mehrheit der Stimmenden. Zur Auflösung ist ein Beschluss von  $\frac{3}{4}$  der stimmfähigen Mitglieder nöthig; *b.* der Vorstand. Zum Verkehr mit dritten Personen, zur Vertretung vor Gericht, sowie zur Leitung und Ueberwachung des Geschäftes ernimmt der Konsumverein einen Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, Kassier, Aktuar und vier weiteren Mitgliedern. Der Vorstand bestimmt einen Einzieher, welcher die nicht embehaltenen Monatsbeiträge zu erheben hat. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen für die Genossenschaft kollektiv. Die Mitglieder des Vorstandes haben einen allfälligen Austritt aus der Genossenschaft oder den Rücktritt vom Vorstand einen Monat vorher anzuzeigen. Kein Mitglied kann gehalten werden, eine ihm übergebene Stelle länger als sechs Jahre zu bekleiden und nach dem Rücktritt vor vier Jahren wieder eine Wahl anzunehmen. Der jeweilige Reingewinn wird nach Abzug des in den Reservefonds geschiedenen Theiles (nämlich wenigstens 15% des Reingewinnes und sämtliche Bussen und Eintrittsgelder, bis derselbe wenigstens die Höhe von Fr. 15,000 erreicht hat) alljährlich nach Verhältniss des in die Waarenbüchlein verzeichneten Betrages der im Laufe des Jahres gemachten Einkäufe unter die Mitglieder vertheilt. Wird innert 14 Tagen nach der letzten ordentlichen Hauptversammlung das Dividendenbetreffniss nicht erhoben, so fällt dasselbe dem Reservefonds zu. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen und es ist dafür nur das Genossenschaftsvermögen haftbar. Gegenwärtiger Präsident ist Eduard Rechsteiner, Kassier David Pöhl, Aktuar Johannes Stark; die übrigen Mitglieder des Vorstandes sind Christian Eisenhut, Christian Zürcher, Konrad Ammann und Arnold Altherr, sämtliche wohnhaft in Bühler.

### Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 12. September. Die Firma **Bertsch & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 12. Dezember 1889, pag. 902) ist in Folge Uebererwerb erloschen.

Inhaber der Firma **Joseph Levi** in St. Gallen ist Joseph Levi von New-York, in St. Gallen, welcher Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Bertsch & Co übernimmt. Natur des Geschäftes: Stickereieexport. Schmidgasse 28.

15. September. Die Firma **G. A. Stump & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 23. Oktober 1884, pag. 728) ist in Folge gütlichen Uebererwerbes erloschen.

Inhaber der Firma **G. A. Stump** in St. Gallen ist Gustav Adolf Stump von und in St. Gallen. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma G. A. Stump & Co, Natur des Geschäftes: Samen-, Hopfen- und Landesproduktenhandlung. Geschäftsort: Hinterlauben 13.

15. September. Unter der Firma **Küserereigesellschaft Laubach-Waldkirch** hat sich gemäss Statuten vom 11. September 1891 mit Sitz in Waldkirch eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zweck hat die gemeinschaftliche Erstellung und Unterhaltung von Käserereigebäulichkeiten und gemeinschaftliche Milchverwertung. Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt auf Antrag der Kommission durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung; der Rechtsnachfolger eines verstorbenen Genossenschafters ist zum unentgeltlichen Eintritt berechtigt, seine Mitgliedschaft beginnt mit der schriftlichen Erklärung seines Eintritts. Der Austritt ist frei, kann jedoch nur auf Ende eines Betriebsjahres, das je am 30. April abschliesst, mit vorgängiger einmonatlicher Kündigungsfrist, stattfinden. Milchfälscher können auf Antrag der Kommission von der Genossenschaftsversammlung jederzeit ausgeschlossen werden. Die Organe der Genossenschaft sind die Versammlung der Genossenschafter, die stattfindet, wenn der Präsident sie einberuft, eine Kommission von fünf Mitgliedern, welche auf je drei Jahre gewählt wird, und die aus ihrer Mitte den Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar und Kassier selbst ernennt, und eine Rechnungscommission von drei Mitgliedern. Präsident und Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. In den Genossenschaftsversammlungen entscheidet die absolute Mehrheit der Anwesenden, jedoch ist Stellvertretung zulässig; Genossenschafter mit 2–5 Kühen haben eine Stimme, solche mit 10 Kühen zwei Stimmen; je 5 weitere Kühe berechtigen zu einer Stimme mehr. Nachdem der Gebäude- und Realkonto durch jährliche Abschreibungen von mindestens 5% bis auf Fr. 20,000 reduziert ist, wird ein etwa erzielter Gewinn unter die Genossenschafter nach dem Verhältniss ihrer Milchlieferungen vertheilt. Der Vorstand besteht gegenwärtig mit Amtsdauer bis 30. April 1894 aus den Herren Samuel Mühlemann in Loch, Waldkirch, Präsident; Arnold Käbli in Egg, Vizepräsident; Joh. Baptist Allenspach in Laubach, Kassier; Joh. Jos. Allenspach in Laubach und Müller Schaffhauser in Hall.

### Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone del Grigioni

1891. 14. September. Die Firma «A. Gredig-Caffisch» in Davos-Platz (S. H. A. B. vom 9. Mai 1883, pag. 538) ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **A. Gredig-Caffisch** in Davos-Platz ist Witfrau Anna Gredig-Caffisch von und in Davos. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma A. Gredig-Caffisch mit Aktiva und Passiva unterm 21. Juli 1890 übernommen und führt dasselbe in gleicher Weise fort. Natur des Geschäftes: Manufaktur- und Wollenwaaren. Geschäftsort: Davos-Platz, Villa Kaiser.

14. September. Inhaber der Firma **J. Cantieni** in Samaden, welche am 1. Juni 1891 entstanden, ist Johann Cantieni von Donat, wohnhaft in Samaden. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftsort: Im Hause Nr. 9.

### Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

#### Bureau de Lausanne.

1891. 12. septembre. La raison **F. Boucher**, entrepreneur, à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, page 697), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

12. septembre. La raison **Marie Schönenberger**, à Lausanne, lingerie, broderies et nouveautés (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, page 673), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

12. septembre. Le chef de la maison **Jean Fossati**, à Lausanne, est Jean Fossati, de Borgoticino, province de Novare (Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Café-restaurant. — 20, Rue de l'Halle.

12. septembre. Le chef de la maison **Louis Poget**, à Lausanne, est Louis Poget, d'Agiez, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. Magasin: Rue de la Barre.

12. septembre. La raison **Louise Jaton**, à Lausanne, atelier de reliure (F. o. s. du c. du 9 juin 1887, page 462), est éteinte et radiée ensuite de cessation de commerce.

14. septembre. Le chef de la maison **Marc Vez**, à Lausanne, est Marc Vez, de Cheseaux, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Cafetier. 11, Rue du Petit-St-Jean.

14. septembre. Le chef de la maison **Joseph Equey**, à Lausanne, est Joseph Equey, d'Esmonds (Fribourg), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boulangerie. 5, Place du Pont.

14. septembre. Le chef de la maison **Veuve Ed. Perrotet**, à Lausanne, est Adèle née Meylan, veuve d'Edouard Perrotet, de Bas-Vully, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Vins et épicerie. Magasin: «Cave de la Palud», 6, Place de la Palud.

#### Bureau de Morges.

14. septembre. Le chef de la maison **J. Bachofner**, à Morges, est Jean-Jacques Bachofner, de Fehraltorf (Zurich), domicilié à Morges. Genre de commerce: Vins. Bureau: Villa La Bruyère.

14. septembre. Le chef de la maison **Henri Thibaud**, à Morges, est Louis-Frédéric-Henri Thibaud, de Penthalaz, domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation du Café du Petit Paris, 36, Rue de Lausanne.

### Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

#### Bureau de St-Maurice.

1891. 13. septembre. Pierre et Mathieu Borgeat, fils de Mathieu de Salvan, domiciliés à Vernayaz, y ont constitué sous la raison sociale **Borgeat frères** une société en nom collectif, qui a commencé le 1er janvier 1891. Genre de commerce: Boulangerie et commerce de farines. Les deux associés ont la signature sociale. Etablissement: Sur la Grandroute.

### Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

#### Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1891. 14. septembre. Le chef de la maison **Jean Meister**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Meister de Merischausen (Schaffhouse), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boulangerie. Bureau: Place Neuve, No 12.

15 septembre. Le chef de la maison **M. Ulrich**, à La Chau-de-Fonds, est Madame Mina Ulrich, veuve de Gustave, de La Chau-de-Fonds, y domiciliée. Genre de commerce: Brasserie. Bureaux: Rue de la Ronde, N° 21.

15 septembre. Le chef de la maison **Raviola Secondo**, à La Chau-de-Fonds, est Secondo Raviola de Turin, Italie, domicilié à La Chau-de-Fonds. Genre de commerce: Vins en gros. Bureaux: Rue de l'Hôtel de ville, N° 63.

*Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).*

14 septembre. La société en nom collectif « Duvanel et C<sup>ie</sup> », à Noiraigue (F. o. s. du c. du 13 mai 1890, page 392), est dissoute. La liquidation en est opérée par la nouvelle société Duvanel et C<sup>ie</sup>. Dame Aldine Duvanel, de Brot-dessous, Frédéric-Emile Jeannot, de Noiraigue, et Georges-Marc Ragonod, de Trudhommat, département du Lot (France), tous trois domiciliés à Noiraigue, ont constitué à Noiraigue, sous la raison sociale **Duvanel et C<sup>ie</sup>**, une société en nom collectif, ayant commencé le 15 août 1891, qui succède à l'ancienne maison mentionnée ci-dessus et en reprend l'actif et le passif. Genre de commerce: Fabrication et vente de chaux hydraulique et de ciment de Noiraigue. Bureaux: Rue de la Gare.

*Bureau de Neuchâtel.*

12 septembre. En vertu de renseignements fournis par les conseils communaux du district de Neuchâtel, les raisons ci-après, dont les titulaires sont partis du canton, décédés ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office savoir:

**Adolphe Berger**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 650).  
**J.-Alexandre Custor**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 337).

**F. Martin**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, page 564).  
**Henri Menétréy**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 650).  
**Arnold Meister**, à Neuchâtel, ainsi que la procuration conférée à Jean-Jaques Meister (F. o. s. du c. du 12 septembre 1883, page 907).  
**Jean Piccot**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 30 mai 1883, page 633).  
**Marie-Zélie Seiler**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 651).  
**Albert Stonky**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 juin 1883, page 683).  
**Alphonse Wittnauer**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, page 796).

**François Ronchi**, à St-Blaise (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 651).  
**Maxi Ruedin**, à Cressier (F. o. s. du c. du 19 juin 1883, page 732).  
**M<sup>me</sup> Klopfer**, à Marin (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 337).  
**Elise Marti-Hauser**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, page 626).  
**V. Hirschy**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, page 619).  
**L. Spring-Haldi**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 mars 1885, page 176).  
**Hoirs Rod-Quillet**, à Serrières (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, page 243), ainsi que la procuration conférée à Théophil Cornaz-Rod.

**Louis Bouvier**, à Hauterive (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, page 619).

12 septembre. La raison **Elise Treyvaud**, à Neuchâtel, épicerie (F. o. s. du c. du 12 juin 1888, page 37) est radiée d'office ensuite de la mise en état de faillite de son chef.

14 septembre. Le chef de la maison **E<sup>t</sup> Guye-Rosselet**, à Neuchâtel, est Alfred-Ernest Guye-Rosselet, des Bayards, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Parapluies et articles de voyage. Bureaux: Grand'rue.

14 septembre. La maison « Heer-Cramer et C<sup>ie</sup> », à Lausanne, inscrite au registre du commerce du district de Lausanne (F. o. s. du c. du 2 avril 1891, page 302), a établi à Neuchâtel, une succursale, sous la même raison sociale **Heer-Cramer et C<sup>ie</sup>**. Genre de commerce: Fabrication et vente de meubles et exploitation du commerce de tapissier. Bureaux et magasins: Au Mont-Blanc. Les représentants de la maison principale, soit les associés J.-Henri Heer-Cramer et F. Welti-Heer, représentant eux-mêmes la succursale.

14 septembre. Le chef de la maison **Paul Matthey**, à Neuchâtel, est Paul-Philippe-Henri Matthey, du Locle et de la Brévine, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Entrepreneur de bâtiments. Domicile et bureaux: 5, Rue J.-J. Lallemand.

14 septembre. Le chef de la maison **Jules Decker**, à Neuchâtel, est Jules-Frédéric Decker, de Duillier (Vaud), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Ferblantier. Bureaux: 3, Place Pury.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

15 septembre 1891, 10 heures avant-midi.  
No 5438.

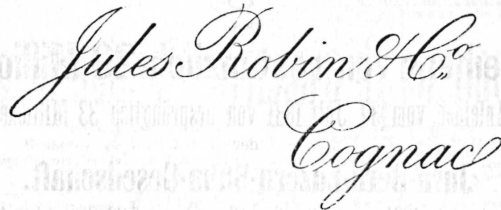
**Jules Robin & C<sup>ie</sup>**, négociants,  
Cognac (France).



**Eaux-de-vie de Cognac.**

15 septembre 1891, 10 heures avant-midi.  
No 5439.

**Jules Robin & C<sup>ie</sup>**, négociants,  
Cognac (France).



*Extra Superior Old.*

**Eaux-de-vie de Cognac.**

15 septembre 1891, 10 heures avant-midi.  
No 5440.

**Jules Robin & C<sup>ie</sup>**, négociants,  
Cognac (France).



**Eaux-de-vie de Cognac.**

**Erhöhung der Notenemission der Bank in St. Gallen.**

Mittels Schlussnahme vom 18. September 1891 hat der Bundesrath der Bank in St. Gallen die Bewilligung zur Erhöhung ihrer gegenwärtigen Emission von Fr. 9,000,000 auf Fr. 10,500,000 unter der durch das Wechselportfeuille zu leistenden Garantie ertheilt.

Bern, den 18. September 1891.

Eidg. Finanzdepartement.

**Élévation de l'émission de billets de la Banque de St-Gall.**

Par décision du 18 septembre 1891, le conseil fédéral a autorisé la Banque de St-Gall à élever son émission actuelle de billets de banque de fr. 9,000,000 à fr. 10,500,000, contre la garantie à fournir par son portefeuille d'effets de change.

Berne, le 18 septembre 1891.

Département fédéral des finances.

**Bekanntmachung.**

Die vergleichende Publikation der schweizerischen Handelsstatistik über die ersten sechs Jahre ihres Bestehens (1885—1890) ist erschienen. Dieselbe kann zum Preise von Fr. 2 (Einsendung in Briefmarken oder Nachnahme) beim Bureau für Handelsstatistik (alter Zähringerhof, Bern) bestellt werden.

Schweiz. Oberzolldirektion.

**Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.**

**Verschiedenes. — Divers.**

**Internationale Uebereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigenthums.**  
Untern 7. September abhin sind die Kolonien Neu-Seeland und Queensland der am 20. März 1883 in Paris abgeschlossenen Uebereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigenthums beigetreten. Hievon wird den betreffenden übrigen Unionstaaten, nämlich: Belgien, Brasilien, San Domingo, Frankreich, Guatemala, Italien, den Niederlanden (mit den niederländischen Kolonien), Portugal, Schweden und Norwegen, Serbien, Spanien, Tunis und den Ver. Staaten Mittheilung gemacht.

**Union internationale pour la protection de la propriété industrielle.** A partir du 7 courant, les Colonies britanniques de la Nouvelle-Zélande et de Queensland sont entrées dans l'Union internationale pour la protection de la propriété industrielle. Le conseil fédéral a donné connaissance de cette nouvelle adhésion aux autres états de l'Union, qui sont la Belgique, le Brésil, l'Espagne, les Etats-Unis d'Amérique, la France, le Guatemala, l'Italie, la Norvège, les Pays-Bas avec leurs colonies dans les Indes orientales, le Portugal, la République dominicaine, la Serbie, la Suède et la Tunisie.

**Banques étrangères.**

Banque de France.

	10 septembre.	17 septembre.	10 septembre.	17 septembre.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	2,607,502,251	2,602,703,695	Circulation de billets	2,973,011,560
Portfeuille	549,788,893	553,350,390	Comptes-courants	2,963,696,740
				653,577,927
				648,225,056

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
50 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**4% Obligationen**  
des  
**Anleihens von restanzlich 29 Millionen**  
(Anleihen vom 30. Juli 1881 von ursprünglich 33 Millionen)  
der  
**Jura-Bern-Luzern-Bahn-Gesellschaft.**

Die im Jahr 1881 ausgegebenen, seither aber auf 30. September 1891 zur Rückzahlung gekündeten 4% Obligationen dieser Gesellschaft, soweit nicht konvertirt, werden nebst den auf gleiche Zeit fälligen Halbjahreszinscoupons gegen Rückgabe der Titel vom 28. September künftighin an bei den hienach bezeichneten Zahlstellen baar eingelöst.

Gleichzeitig wird den Besitzern dieser gekündeten Obligationen mitgetheilt, dass ihnen das Bezugsrecht von neuen 3 1/2 % Obligationen von 1889, kündbar 30. September 1906, gleicher Gesellschaft (nun Jura-Simplon) mit erster Hypothek und garantirt vom Kanton Bern, somit ein Titel ganz erster Qualität, zum Preise von Fr. 970 eingeräumt ist.

Die Ausübung dieses Bezugsrechtes hat durch Austausch der alten gegen die neuen Titel vom 7. bis 21. dieses Monats bei einer der hienach angegebenen Zahl- und Umtauschstellen stattzufinden.

In diesem Falle erhalten die Inhaber gegen Ablieferung der alten 4% Titel nebst Coupons per 30. September 1891 einen neuen 3 1/2 % Titel von Fr. 1000 jouissance 30. September 1891, plus

Fr. 30 Kursdifferenz.  
» 20 für den am 30. September fälligen Coupon.

Zusammen Fr. 50 an Baar.

Bern, den 1. September 1891.

**Kantonalbank von Bern.**

**Zahl- und Umtausch-Stellen.**

<b>Bern:</b>	Hauptkasse der Jura-Simplon-Bahn. Kantonalbank von Bern. Eidgenössische Bank. Marcuard & Co.
<b>Basel:</b>	Basler Bankverein. Basler Check- und Wechselbank. Basler Handelsbank. Eidgenössische Bank.
<b>Biel:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Burgdorf:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Chaux-de-Fonds:</b>	Eidgenössische Bank.
<b>Freiburg:</b>	Freiburger Kantonalbank.
<b>Genf:</b>	Eidgenössische Bank. Ernest Pictet & Co.
<b>Langenthal:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Lausanne:</b>	Banque cantonale vaudoise. Eidgenössische Bank.
<b>Luzern:</b>	Eidgenössische Bank. Bank in Luzern.
<b>Neuenburg:</b>	Neuenburger Kantonalbank.
<b>Pruntrut:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale. Choffat & Co.
<b>St. Gallen:</b>	Eidgenössische Bank.
<b>St. Immer:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Thun:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Zürich:</b>	Eidgenössische Bank. Schweizerische Kreditanstalt. Zürcher Kantonalbank.

(388<sup>1</sup>)

**Hypothekenbank in Basel.**

**Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
**Mittwoch den 23. September 1891, Nachmittags 3 Uhr,**  
**auf der Lesegesellschaft.**

**Traktanden:**

- 1) Beschlussfassung über einen Antrag des Verwaltungsrathes auf **Verdoppelung des Aktienkapitals**, Festsetzung des Emissionskurses der neuen Aktien und Ertheilung der Vollmacht an den Verwaltungsrath zur Aufstellung der übrigen Emissionsbedingungen und zur Vornahme der durch die Aktienverdoppelung nöthig werdenden Massregeln.
- 2) Entlassungsgesuch des Hrn. Markus Boelger von der Stelle eines Verwaltungsrathes.
- 3) Wahl eines Mitgliedes, eventuell zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes.

Zutrittskarten können unter Ausweis über den Aktienbesitz von heute an auf dem Bureau der Hypothekenbank (Elisabethenstrasse 30) bezogen werden. (H 2845 Q)

Basel, den 2. September 1891.

Namens des Verwaltungsrathes,  
Der Vicepräsident:  
**Dr. J. J. Vischer.**

(389<sup>1</sup>)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

**JURA-SIMPLON-BAHN.**

**4% Anleihen**  
der  
**Jura-Bern-Luzern-Bahn-Gesellschaft**  
von fünf Millionen Franken  
vom 31. März 1887 mit erster Hypothek auf die Brünigbahn.

**Rückzahlung.**

Dieses Anleihen wurde im März 1889 von Seite der schuldenrischen Gesellschaft gekündet und gelangt nun, soweit nicht konvertirt, zur Rückzahlung. Die Rückzahlung findet vom 28. dieses Monats hinweg kostenfrei statt bei:

der **Hauptkasse der Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft in Bern,** der **Kantonalbank von Bern in Bern** und andern von derselben durch Publikation vom 7. September 1891 bezeichneten Plätzen.

Die Titel sind mit den nicht verfallenen Coupons sammt Talon abzuliefern. Vom **30. September 1891** hinweg hört die Verzinsung dieses Anleihens auf. Bern, den 15. September 1891.

(402) Die Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**JURA-SIMPLON-BAHN.**

**4% Anleihen**  
der  
**Bernischen Jurabahn-Gesellschaft**  
vom 30. Juli 1881  
von ursprünglich 33, restanzlich 29 Mill. Franken.

**Rückzahlung.**

Dieses Anleihen wurde im März 1889 von Seite der schuldenrischen Gesellschaft, damals Jura-Bern-Luzern-Bahn, auf 30. September 1891 gekündet und gelangt nun, soweit nicht konvertirt, zur Rückzahlung.

Die Rückzahlung findet vom 28. dieses Monats hinweg kostenfrei statt bei: der **Hauptkasse der Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft in Bern,** der **Kantonalbank von Bern in Bern,** dem **Eidgenössischen Bank in Bern,** dem **Basler Bankverein in Basel,**

und andern von der Kantonalbank von Bern durch ihre Publikation vom 1. September 1891 bezeichneten Plätzen.

Die Titel sind mit den nicht verfallenen Coupons versehen abzuliefern. Vom **30. September 1891** hinweg hört die Verzinsung dieses Anleihens auf. Bern, den 15. September 1891.

(403) Die Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**Papierfabrik Perlen.**

**Ordentliche Generalversammlung.**

Die Aktionäre der Papierfabrik Perlen werden hiemit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf

**Samstag den 26. September 1891, Vormittags 10 1/2 Uhr,**  
**in den Rathhaussaal Luzern**

eingeladen.]

**Verhandlungen:**

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung von 1890/91 und Verfügung über den Reingewinn.
- 2) Abänderung von § 25 und 26 der Statuten.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrathes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren für das laufende Geschäftsjahr.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht können vom 19. September an gegen Vorweis des Aktienbesitzes auf dem Bureau in Perlen eingesehen werden, woselbst auch die gedruckten Bilanzen erhältlich sind; die Stimmkarten werden an der Generalversammlung von 10 Uhr an verabfolgt werden.

Da Traktandum 2 laut § 16 der Statuten zur Beschlussfähigkeit die Vertretung von mindestens zwei Drittel des gesammten Aktienkapitals erfordert, so werden die Herren Aktionäre dringend gebeten, zahlreich zu erscheinen, oder im Verhinderungsfalle sich vertreten zu lassen. (O 677 Lu)

Luzern und Zürich, 10. September 1891.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident:

(396<sup>1</sup>)

**E. Usteri-Pestalozzi.**

**Die Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern**

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.